

[6845.] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen tüchtigen jüngern Gehilfen. Offerten erbitte direct.
Ed. Groppe in Trier.

[6846.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngern, tüchtigen und gut empfohlenen Gehilfen. Offerten mit Zeugnissen direct pr. Post erbeten.
Mainz, 12. Februar 1874.

Birch'sche Sort.-Buchhandlung
(Paul Theod. Müller).

[6847.] In unserem Geschäfte ist die Stelle eines Gehilfen vacant, die wir durch einen gut empfohlenen jungen Mann besetzt zu sehen wünschen. Kenntniß der franzöf. u. poln. Sprache erwünscht. Offerten direct!
Warschau, Februar 1874.

Ed. Wende & Co.

[6848.] Für eine Sortimentshandlung im nördlichen Deutschland wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht, der mit allen Vorkommnissen des Sortimentshandels vertraut ist. Offerten unter Chiffre C. H. H. werden durch Herrn Ernst Jul. Günther in Leipzig erbeten.

[6849.] Für eine oesterreichische Handlung wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger, selbständig arbeitender Gehilfe gesucht.

Näheres durch Hermann Schulze in Leipzig.

[6850.] Gesucht wird zum baldigsten Antritt für eine lebhaft Buchhandlung in einer größeren Provinzialhauptstadt Oesterreichs ein Gehilfe mit guter buchhändlerischer Bildung, welcher das Musikaliengeschäft gründlich kennt, und womöglich italiänisch spricht, andernfalls aber in der franzöfischen Umgangssprache gewandt ist. Salär für das erste Jahr 60 fl. per Monat, doch wird dasselbe bei genügenden Leistungen bald erhöht.

Gefällige Offerten werden unter Chiffre S. E. # 16. durch Herrn Fr. Ludw. Herbig in Leipzig erbeten.

[6851.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft Mitteldeutschlands wird ein tüchtiger und zuverlässiger Mann gesucht, der dem Sortimente vollständig selbständig vorzustehen vermag und der durch Alter und Erfahrung dem übrigen Personal gegenüber seine Autorität geltend zu machen versteht. Das Salär wird so bemessen, daß sich der Bewerbende jedenfalls gegen seine bisherige Stellung verbessert. Anerbietungen gef. durch die Exped. d. Bl. unter der Chiffre A. W. # 13.

[6852.] Eine lebhaft Sortimentshandlung in einer angenehmen Stadt sucht zum Eintritt auf 1. Mai einen Volontär. Logis wird entsprechend vergütet. Offerten unter B. A. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Gesuchte Stellen.

[6853.] Für einen jungen Mann suche ich eine Geschäftsführerstelle in einer Filialhandlung, wo dem Suchenden Gelegenheit geboten würde, das Geschäft nach einiger Zeit acquiriren zu können.
Ernst Heitmann in Leipzig.

[6854.] Für einen jungen Mann mit guter Gymnasialbildung, der zum 1. April seine Lehrzeit in meinem Geschäft beendet, suche ich zu Ostern d. J. eine Gehilfenstelle (am liebsten in einem Sortimentsgeschäft Süd- oder Mitteldeutschlands). Ich kann denselben sehr wohl empfehlen und bin zu jeder näheren Auskunft gern bereit.

Berlin.

J. Münnich.
Ferd. Geelhaar's Buchhdlg.

[6855.] Für einen jungen Mann, der mehrere Jahre in meinem Geschäfte die erste Gehilfenstelle bekleidete, suche ich zum 1. April in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte einer größeren Stadt eine geeignete Stelle. Ich kann den jungen Mann als einen in jeder Beziehung zuverlässigen und tüchtigen Mitarbeiter empfehlen.
Stettin, 9. Februar 1874.

G. Dannenberg.

[6856.] Ein dem Buchhandel seit 7½ Jahren angehöriger, militärfreier junger Mann, der beste Empfehlungen aufzuweisen vermag und auch franzöfische Sprachkenntnisse besitzt, überhaupt mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut ist, sucht per 1. April a. c. ein anderweitiges, aber dauerndes Engagement. Gef. Offerten sub A. F. P. mit Angabe der Bedingungen wolle man an unterzeichnete Firma gelangen lassen.

J. G. Mittler in Leipzig.

[6857.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich eine passende Gehilfenstelle. Ich kann denselben als fleißigen, selbständigen und durchaus zuverlässigen Mitarbeiter gewissenhaft empfehlen und sehe gef. Anträgen entgegen. Antritt zum 1. April oder 1. Mai cr.

Lauenburg i/Pomm.

F. Ferley.

[6858.] Für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit am 1. April bei mir beendet, suche ich bis dahin Stellung.

Carl Jürgens in Spandau.

Gef. Offerten beliebe man an P. Magnus, pr. Adr. C. Jürgens, Spandau zu richten.

[6859.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer grösseren Buchhandlung beendet hat, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stelle in einem Antiquariat oder Verlagsbuchhandlung Leipzigs. Der Antritt könnte Mitte März geschehen.

Gef. Offerten unter Chiffre L. L. # 56. befördert die Exped. d. Bl.

[6860.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, 10 Jahre im Buch- und Musikalienhandel, mit entschiedener Vorliebe zur Musik-Branche, musikalisch und mit entsprechenden Sortimentskenntnissen ausgerüstet, sucht Stellung in einer flotten, gut eingerichteten Musikalien-Verkaufsstelle Norddeutschlands, am liebsten Berlins. Eintritt könnte bis 1. April erfolgen. Offerten sub A. W. Nr. 58. wird Herr Fr. Förster in Leipzig die Güte haben zu vermitteln.

[6861.] Ein Holländer, seit 5 Jahren im Auslande in den ersten Photographie- und Kunsthandlungen beschäftigt, die 3 letzten Jahre als Geschäftsführer in einer Kunsthandlung Wiens (deutsch, französisch, englisch, sowie seine Muttersprache gut sprechend und correspondirend), sucht seine Stelle zu verändern.

Gefällige Offerte erbittet man unter B. B. 100. an die k. k. Hofbuchhandlung Faesy & Frick in Wien.

[6862.] Ein junger Mann, gegenwärtig in einer Sortimentsbuchhandlung thätig, in der franz. und engl. Conversation ziemlich bewandert, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu seiner ferneren Ausbildung pr. 1. April anderweitig Stellung. Gef. Offerten erbitte unter H. M. poste restante M. Gladbach.

[6863.] Ein in der Buchführung und Correspondenz durchaus bewandertes Buchhandlungsgehilfe mit Sprachkenntnissen sucht, gestützt auf gute Referenzen, zum 1. April oder Mai dauernde Stellung. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter W. L. # 1.

Besetzte Stellen.

[6864.] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist wieder besetzt. Wir zeigen dies den zahlreichen Herren Bewerbern mit bestem Danke und nur auf diesem Wege an.

Hochachtungsvoll

Mailand, im Febr. 1874.

Mues & Co.

Bermischte Anzeigen.

Wirksames Organ

für

literarische Novitäten.

[6865.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass

Daheim

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden Beilage

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr. netto pro Zeile oder deren Raum.

Der *Daheim-Anzeiger* ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speziell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- und Geschenkwerken*, *Kunstsachen etc.* wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben, als das *Daheim*, umsomehr als wir, soweit es möglich, den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang einräumen* und sie an die *Spitze des Blattes* stellen.

Das *Daheim* hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die

Daheim-Expedition in Leipzig.

Lehrmittelkatalog.

[6866.]

Von dem von uns zuerst herausgegebenen allgemeinen Lehrmittelkatalog befindet sich die vierte bedeutend erweiterte Auflage in Vorbereitung. Bestellungen darauf werden behufs Feststellung der Auflage schon jetzt erbeten. Preis baar 5 Sgr., in Partien von 10 Expl. und darüber für 4 Sgr. Schul- und Lehrbücher sind ausgeschlossen und werden Bücher überhaupt nur insoweit berücksichtigt, als sie durch beigegebene Abbildungen zu den Anschauungsmitteln gezählt werden können. Dagegen finden wieder eine ganze Reihe in buchhändlerischen Kreisen meist unbekannt, zum Theil ausländische Lehrmittel aus allen Gebieten des Unterrichts Aufnahme. Fabrikanten und Verleger von Lehrmitteln, die uns auf Geeignetes aufmerksam machen wollen, ersuchen wir um Mittheilung. Von der 3. Auflage des Katalogs ist noch eine kleine Anzahl vorrätzig, die wir à 3 Sgr. baar abgeben.

Breslau.

Priebatsch's Buchhandlung.